

Die bis heute bestandene Firma:
k. k. Hof-Buch- und Kunsthandlung
F. A. Credner

Sortiments - Conto
ändere ich demnach jetzt in
H. Carl J. Satow,
vormals k. k. Hof-Buch- und Kunsthandlung
F. A. Credner, Sortiments-Conto.

Meine buchhändlerischen Kenntnisse
erwarb ich mir in den geachteten Hand-
lungen der

löbl. Fr. Korn'schen Buchhandlung in
Nürnberg,
des Herrn Carl Schmidt in Döbeln und
des Herrn G. E. Nolte, Firma löbl. He-
rold'sche Buchhandlung in Hamburg,
welche, neben den Herren W. Einhorn
(E. F. Steinacker) in Leipzig, Fr. Lucas,
Firma Neumann's Verlag in Mitau, sich zur
Ertheilung näherer Referenzen bereit er-
klärt haben.

Der Umstand, dass ich den Kaufpreis
für das Sortimentsgeschäft meinem geehrten
Herrn Vorgänger durch Herrn E. F. Stein-
acker in Leipzig voll auszahle und dass
ich das Geschäft schon seit einem Jahre
besitze, so dass ich zur Ostermesse d. J.
bereits die Zahlungen für eigene Rechnung
leistete, mag Ihnen Bürgschaft sein, dass
mir die nöthigen pecuniären Mittel zu Ge-
bote stehen.

Bekehren Sie mich, ich bitte, mit dem-
selben Vertrauen, dessen sich mein geehr-
ter Herr Vorgänger so lange Jahre zu er-
freuen hatte.

Meine Commissionen haben für Leipzig
Herr E. F. Steinacker, für Wien Herrn
Carl Gerold's Sohn beizubehalten die Güte
gehabt.

Hochachtungsvoll und ergebenst

H. Carl J. Satow,

welcher zeichnen wird:

H. Carl J. Satow,
vormals k. k. Hof-Buch- u. Kunst-
handlung F. A. Credner.

Eigenhändig unterschriebene Exemplare sind
beim Börsenvorstande in Leipzig und Wien, sowie
beim Prager Gremium niedergelegt.

[14236.] Hamm, den 1. Juli 1865.
Hierdurch beehre ich mich die er-
gebene Mittheilung zu machen, dass ich bei
der wachsenden Ausdehnung meines Verlags
denselben vom Sortiment getrennt habe und
für ersteren

**G. Grote'sche Verlagsbuch-
handlung,**

für letzteres dagegen

**G. Grote'sche Sortimentsbuch-
handlung**

firmiren werde.

Auf Conto des Verlags-Geschäftes
bitte *sämmtliche von meinem Verlage ge-
machte Sendungen und Auslieferungen, so-
wie die mir gestellten Disponenden und et-
waige Soldo-Reste übertragen*, dagegen das
Sortiment mit den mir gemachten Sendungen
belasten und beide Conten künftig streng
getrennt halten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Carl Müller.

Verkaufsanträge.

[14237.] Ein solides älteres Sortiments-
geschäft in einer namhaften Stadt Nord-
deutschlands ist mit einer sehr besuchten
Leihbibliothek von 9000 Bänden per-
sönlicher Verhältnisse halber um den billi-
gen Preis von 3500 Thlr. zu verkaufen.
Nähere Auskunft gibt

Julius Krauss in Leipzig.

[14238.] Eine Musikalien-Verhandlung,
fortgeführt bis auf die neueste Zeit, ca. 7500 Nrn.
enthaltend, einen Ladenpreis von 4000 Thlrn.
repräsentirend, ist billig zu verkaufen. Bez.
Offerten J. S. # 22. besorgt die Exped. d. Bl.

[14239.] Eine bis auf die neueste Zeit fort-
geführte, ca. 6000 Bände umfassende Leihbi-
bliothek nebst entsprechendem Katalogvorrath
ist unter vortheilhaften Bedingungen zu ver-
kaufen.

Näheres sub R. W. durch die Exped. d. Bl.

[14240.] Gebr. Thost in Zwickau haben zum
Verkauf eine gut gehaltene, in geringer Ent-
fernung von hier sich befindende Leihbibliothek
von circa 1400 Bdn., von denen 500 St. ältere;
der Rest, wobei eine größere Partie Ritter-
romane, ist seit 2 Jahren neu beschafft wor-
den. Nachdem darauf ein Angebot von 150 Thlrn.
erfolgt ist, wird dieselbe etwa Mehrbietenden
hierdurch offerirt.

[14241.] Ein aus circa 50 Artikeln bestehender,
sehr gangbarer schönwissenschaftlicher
Verlag, der aus Beiträgen der besten deut-
schen Schriftsteller der Neuzeit besteht, soll für
8000 Thlr. preuß. Courant verkauft wer-
den. Nur wirkliche Reflectenten und solvente
Käufer, welche die Hälfte der Kaufsumme
gleich baar zahlen können (die andere Hälfte
nach 6 Monaten), wollen ihre Adresse unter
Schiffre F. K. in der Exped. d. Bl. einreichen.

[14242.] Ein Sortimentsgeschäft mittlere
Größe in Berlin mit sicherer Kundschaft
ist zu verkaufen. Kauflustige, die über ein
Capital von 5000 Thlrn. verfügen können, er-
halten gern nähere Auskunft auf Anfragen sub
Schiffre B. B. # 3. zur Beförderung durch
Herrn R. F. Köhler in Leipzig.

[14243.] In einer der größten Residenzstädte
Süddeutschlands ist die bedeutendste Leih-
bibliothek, 30,000 Bde. stark, für den festen
Preis von 10,000 Thlrn., wovon die Hälfte
gegen Sicherheit stehen bleiben kann, zu ver-
kaufen. Offerten unter M. G. Nr. 1. besorgt
die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[14244.] Eine kleinere Leihbibliothek wird
zu kaufen gesucht. Offerten unter C. J. wer-
den durch die löbl. Amelang'sche Sort-
Buchhandlung (R. Gaertner) in Berlin er-
beten.

[14245.] Zu kaufen gesucht wird eine rentable
Musikalienhandlung, verbunden mit Mu-
sikalien-Verhandlung. Offerten nimmt
Herr B. Hermann in Leipzig sub Lit. T. E.
entgegen.

[14246.] Ein junger Mann von angesehener
Familie, dem zur Anzahlung ca. 3000 Thlr.
baar und noch weiter eine gleiche Summe
in Sicherheiten zu Gebote stehen, sucht eine
Buchhandlung mit grösstentheils katholischer
oder doch confessionell gemischter Kund-
schaft, die möglichst in Mitteldeutschland,
event. mehr nach dem Norden (jedoch aus-
serhalb Preussen) gelegen sein soll und de-
ren Geschäftskreis mit Fleiss und Geschick-
lichkeit noch weiter auszudehnen sein müsste.

Gefällige Anträge dafür erbittet sich

Julius Krauss in Leipzig.

[14247.] Ein solides Sortimentsgeschäft
wird mit 3000 Thlrn. käuflich zu übernehmen
gesucht. Offerten unter T. W. besördert Herr
Otto Klemm in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Verlag von R. L. Friderichs
in Elberfeld.

[14248.] Handels- und Zollvertrag mit Frankreich.
2. Aufl. 10 Sg.

— do. mit Oesterreich. 10 Sg.

— do. mit Belgien und England. 10 Sg.

Bereins-Zoll-Tarif. 5 Sg.

Neues Berggesetz für die Preussischen Staa-
ten. 10 Sg.

Sämmtlich in Kraft am 1. Juli resp.
1. Octbr. 1865.

A cond. mit 33 $\frac{1}{3}$ %, fest mit 33 $\frac{1}{3}$ % und
11/10, 23/20, 58/50, baar mit 50% und gleichen
Freiexemplaren.

In einigen Wochen erscheint mit gleichen
Bezugsbedingungen:

**Alphabetisches Waaren-Ver-
zeichniß**

zum Bereins-Zoll-Tarif.

Nebst den Zollsätzen

in Preussischer und Süddeutscher Währung.
ca. 20 Bogen. Preis 1 $\frac{1}{2}$.

[14249.] Im Verlage von Friedrich Mauke
in Jena erscheinen:

Jahrbücher

für

Nationalökonomie und Statistik.

Herausgegeben

von

Bruno Hildebrand,

Doctor der Rechte und der Philosophie, Professor der
Staatswissenschaften und Director des statistischen
Bureau's vereiniger thüringischer Staaten zu
Jena.

Jeden Monat erscheint ein Heft in gr. 8.
zu 5 Bogen; 6 Hefte bilden 1 Band. Preis
pro Band 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ng.

Mitte Juli erscheint das 1. Heft des V.
Bandes, welches ich, soweit der Vorrath reicht,
à cond. ausliefere.

Fr. Mauke.